

Flexibilisierter Fliesenkleber

PCI Verlegemörtel

für keramische Fliesen

PCI[®]
Für Bau-Profis

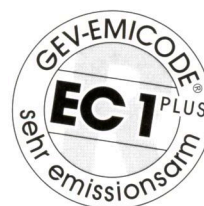


Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Zur Verlegung von Steinzeug-, Steinzeug- und Feinsteinzeugfliesen.
- Auf Zementestrichen, Anhydrit- bzw. Gipsfließestrichen, Zementputzen, Beton sowie Zement- und Anhydritheizestrichen.
- Zur Verlegung auf Verbundabdichtungen z. B. PCI Lastogum, PCI Seccoral 1K/2K Rapid, PCI Apoflex W/F, PCI Pecilastic W.
- Für Kleberbettdicken von 1 bis 5 mm.

Produkteigenschaften

- **Geschmeidig**, dadurch leicht zu verarbeiten.
- **Standfest**, kein Verkeilen erforderlich.
- **Kunststoffvergütet**, gewährleistet einen hervorragenden Haftverbund.
- **Dauernassfest und frostbeständig.**
- **Sehr emissionsarm**, GEV EMICODE EC 1 Plus R.
- **Entspricht C2T nach DIN EN 12004.**



Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Zement und Additive. Enthält weder Asbest noch anderweitige Mineralfasern. Kein gesundheitsschädlicher silikogener Quarz-Feinstaub bei der Verarbeitung.
Komponenten	1-komponentig
Weitergehende Informationen: siehe Abschnitt Sicherheitshinweise.	
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 35 °C lagern
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate
Lieferform	20-kg-Kraftpapiersack mit Polyethyleninlage Artikel-Nr.: 1251

Anwendungstechnische Daten

Verbrauch/Ergiebigkeit	Ca.- Verbrauch/m ²	20 kg Trockenpulver PCI Verlegemörtel sind ausreichend für ca.
verwendete Zahnung:		
6 mm	2,0 kg	10,0 m ²
8 mm	2,8 kg	7,2 m ²
10 mm	3,6 kg	5,6 m ²
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)	
Anmachwassermenge	ca. 325 ml Wasser / kg Trockenmörtel ca. 6, 5 l Wasser / 20 kg - Sack	
Anmachwassermenge + PCI Lastoflex	ca. 175 ml Wasser / 150 g PCI Lastoflex / kg Trockenmörtel ca. 3,5 l Wasser / 3 kg PCI Lastoflex / 20 kg - Sack	
Reifezeit	ca. 3 Minuten	
Verarbeitbarkeitsdauer*	ca. 3 Stunden	
Aushärtezeit*		
- verfügbar nach	ca. 1 Tagen	
Kleberbettdicke	1 bis 5 mm	
Klebeoffene Zeit*	ca. 20 Minuten	
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C	

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

- Mindestalter des Untergrundes:
 - Zementestrich 28 Tage
 - Beton 3 Monate
- Der Untergrund muss fest, sauber und tragfähig sein. Ölflecken, haftungsmindernde Oberflächen und Verunreinigungen sorgfältig entfernen. Der Verlegeuntergrund muss nach DIN 18 202 flucht- und lotrecht sein.
- Zementestriche dürfen nicht mehr als 4%, Anhydrit- bzw. Gipsestriche nicht mehr als 0,5 % Restfeuchtigkeitsgehalt (Messung CM-Gerät) aufweisen

Verarbeitung

- Anmachwassermenge (siehe Tabelle „Anwendungstechnische Daten“) in ein sauberes Arbeitsgefäß geben. Anschließend PCI Verlegemörtel zugeben und mit einem geeigneten Rühr- oder Mischwerkzeug (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine Bohrmaschine zu einem plastischen, knollenfreien Mörtel anrühren. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten nochmals kurz aufrühren.
- Bei der Verwendung von PCI Verlegemörtel im Aussenbereich auf Terrassen und Balkonen muss PCI Verlegemörtel mit PCI Lastoflex vergütet werden. Die Verlegung muss im Buttering-Floating-Verfahren erfolgen

Verlegen von Fliesen oder Platten

- PCI Verlegemörtel mit der glatten Seite der Stahlkelle Kontaktschicht aufziehen. Mit einer geeigneten Zahnkelle - je nach Anforderung an

die Mörtelbettdicke - so viel Mörtel verteilen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit belegt werden kann. Prüfung der klebeoffenen Zeit mit

Fingerkuppentest.

- Fliesen und Platten mit leicht schiebender Bewegung im Kleberbett einlegen und andrücken.

Verfugung

Starre Verfugung

Zementäre/Epoxidharz Fugenmörtel

	Steingut	Steinzeug	Feinsteinzeug	Glasfliesen/ -mosaik
PCI Nanofug® ab 1 mm	●	●	●	●
PCI Nanofug® Premium 1 bis 10 mm	●	●	●	●
PCI Rapidfug® 1 bis 10 mm	○	●	●	etwas grob für Glasfliesen ●
PCI Flexfug® 2 bis 10 mm	○	●	●	zu grob für Glasfliesen ○
PCI Durafug® NT 1 bis 20 mm	●	●	●	○
PCI Durapox® NT / NT plus 1 bis 20 mm (Epoxidharz)	●	●	●	●

● empfehlenswert

● geeignet

○ bedingt geeignet

Elastische Fugen

Eckfugen, Belagstrennfugen und Anschlussfugen elastisch mit

PCI Silcofug E oder PCI Silcoferm S schließen.

Bitte beachten Sie

- Nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C oder über + 25 °C sowie bei starker Wind- und Sonneneinwirkung verarbeiten.
- Untergrundtoleranzen über 5 mm nicht mit PCI Verlegemörtel ausgleichen.
- Angesteiften Mörtel weder mit Wasser verdünnen noch mit frischem Mörtel bzw. Pulver vermischen.

- Bei Glas- und Porzellanmosaik ist eine Vergütung mit Lastoflex erforderlich.
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, in ausgehärtetem Zustand nur mechanisches Abschaben möglich.
- Bei Verlegung von Keramik an der Fassade im Außenbereich ist die DIN 18 515-1 zu berücksichtigen

sowie die technische Beratung der PCI Augsburg GmbH anzufordern: Service-Rufnummer (01 80) 5 217 217.

- Lagerfähigkeit: mind. 12 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI Verlegemörtel enthält Zement. Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen) möglich. Gefahr ernster Augenschäden, deshalb

Augenkontakt und längerfristigen Hautkontakt vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen

und sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Chromatarm nach TRGS 613.

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.pci-augsburg.eu/produkte/leistungserklaerung heruntergeladen werden.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentralen

in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung bei DSD entsorgt werden. Sortier- und Erfassungskriterien sowie aktuelle Adressen Ihrer regionalen

Entsorgungspartner erhalten Sie unter der **Fax-Nr. (08 21) 59 01-420** oder im Internet unter www.pci-augsburg.eu/produkte/entsorgung-neu-ab-172013.html.

Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen.



Telefonischer PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

Oder direkt per Fax:

PCI Augsburg GmbH

Fax +49 (8 21) 59 01-419

PCI Augsburg GmbH, Werk Hamm

Fax +49 (23 88) 3 49-252

PCI Augsburg GmbH, Werk Wittenberg

Fax +49 (34 91) 6 58-263

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg

Postfach 102247 · 86012 Augsburg

Tel. +49 (8 21) 59 01-0

Fax +49 (8 21) 59 01-372

www.pci-augsburg.de



zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem

**PCI Augsburg GmbH
Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22

1010 Wien

Tel. +43 (1) 51 20 417

Fax +43 (1) 51 20 427

www.pci-austria.at

PCI Bauprodukte AG

Im Tiergarten 7 · 8055 Zürich

Tel. +41 (58) 958 21 21

Fax +41 (58) 958 31 22

www.pci.ch

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter

„Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.